



Bündnis 90/Die Grünen – Ratsfraktion – 41812 Erkelenz

An Herrn Bürgermeister Peter Jansen

Erkelenz, den 05.10.2019

Johannismarkt
41812 Erkelenz

Antrag:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Jansen,

die Fraktion BÜNDNIS 90/Die Grünen stellt folgenden Antrag zur Beschlussfassung im kommenden Braunkohlenausschuss am 29.10.2019:

„Die Stadt Erkelenz verändert Abstimmung mit der Fa. RWE als derzeitiger Eigentümer die Straßenführung der Straßen Helmut-Clever-Weg/St.-Martinus-Straße wie folgt:

Die bisherige Verkehrsregelung, Helmut-Clever-Weg, Vz.: 205 / St. Martinus-Straße Vorfahrtsberechtigt wird geändert in:

Die St.-Martinus-Straße aus Richtung Mennekrath kommend Helmut-Clever-Weg wird zur Vorfahrtsstraße mit abknickender Vorfahrt. Die Verkehrsführung wird durch VZ 295 angezeigt. Die St.-Martinus-Straße aus Richtung wird an der Einmündung Helmut-Clever-Weg mit dem VZ 205 Vorfahrt gewähren, wartepflichtig.

Dem Fahrradverkehr und Fußgängerverkehr wird weiterhin Vorrang gewährt, in dem im Einmündungsbereich aus Richtung Mennekrath kommend in Richtung Borschemich eine Fußgänger- und Fahrradfurt mit entsprechender Beschilderung VZ 1000-32 eingerichtet wird.

Weiterhin wird die Geschwindigkeit auf dem gesamten Helmut-Clever-Weg und der St.-Martinus-Straße im Bereich außerhalb der geschlossenen Ortschaft bis zum Kreisverkehr Mennekrath auf 50 km/h reduziert.“

Begründung:

Die bisherige Straßenführung ist für die Verkehrsteilnehmer nachteilig, da die VT auf dem Helmut-Clever-Weg aus Rtg. Kuckum -neu- kommend eine sehr schlechte Einsicht auf die St.-Martinus-Straße haben. Die St.-Martinus-Straße wird in diesem Bereich von rechts hinten kommend in den Einmündungsbereich geführt.

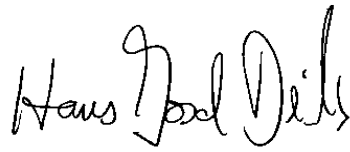
Die jetzige Verkehrssituation hat zu Beschwerden zahlreicher, insbesondere älterer VT geführt. Die vorgeschlagene Änderung der Verkehrsführung hat keine Nachteile für alle VT. Im Gegenteil, sie würde zu einer Entschleunigung des Verkehrs führen.

Diese Temporeduzierung dient der Verkehrssicherheit im Einmündungsbereich und im Kurvenbereich ebenso wie der Reduzierung der Lautstärke durch starkes Beschleunigen.

Mit freundlichen Grüßen



Beate Schirrmeister-Heinen
Fraktionsvorsitzende



Hans-Josef Dederichs
Stellv. Fraktionsvorsitzender